

Die SG Grafing/Ebersberg wird zum 3. Mal in Folge Ebersberger Hallenchampion

AH 40 Hallenkreismeisterschaft Ebersberg 2010

Die 40 Old Boys der SG Ebersberg/Grafing (B-Senioren) haben den Hattrick geschafft - und mit dem dritten Hallenkreismeistertitel in Folge den Wanderpokal jetzt endgültig in die heimische Vitrine geholt. Angeführt von den herausragend agierenden Dieter Mesle und Karl Pries bot die SG eine wirklich beeindruckende Mannschaftsleistung, ohne die dieser neuerliche Erfolg sicher nicht möglich gewesen wäre! Die Devise "Einer für Alle / Alle für Einen" wurde beinahe perfekt auf Poinger Hallenboden umgesetzt.

Der 6:0-Kantersieg zum Turnierauftritt gegen die BSG Markt Schwaben (Tore: Dieter Mesle, 2 x Oliver Haberl, 3 x Rolli Deistler) gab gleich die notwendige Sicherheit und Souveränität für einen vielversprechenden Turnierverlauf - immerhin stand eine Mannschaft auf dem Parkett, die in dieser Aufstellung noch kein Turnier bestritten hatte.

Das anschließende 0:0 gegen den SC Baldham/Vaterstetten und das 4:0 (Haberl, Deistler, 2 x Rudi Blumoser) gegen die SG Falke Markt Schwaben bedeuteten den ersten Platz in der Abschlusstabelle der Gruppe A.

Im Viertelfinale trafen die Oldies der SG Ebersberg/Grafing auf den TSV Poing. Der TSV Poing hatte wegen des seltsamen Turniermodus auch als Letzter der Gruppe B noch die Chance, das Turnier zu gewinnen. Gegen die massiv aufgestellte Abwehr der Poinger gab es lange kein Durchkommen. Poings Keeper hielt hervorragend, war beim Führungstreffer von Karl Pries allerdings machtlos. Ebersberg/Grafing an diesem Nachmittag weitgehendst unterbeschäftigter Torhüter Harry Wolf musste nach einem Sonntagsschuss aus vier Metern erstmals den Ball aus dem Netz holen, 1:1. Sekunden vor dem Schlusspfiff bewahrte Rudi Blumoser mit dem Siegtreffer die Oldies der Spielgemeinschaft dann vor der drohenden Verlängerung - der Endstand lautete 2:1.

Im Halbfinale trafen die Bärenstädter dann auf den TSV Zorneding. Diszipliniert und konzentriert wurde der Gegner in Schach gehalten und gute Chancen erarbeitet. Durch die beiden Tore von Uwe Flegiel und Karl Pries zogen die Schwarz-Gelben aus Ebersberg/Grafing ungefährdet mit 2:0 in das Finale ein.

Hier ging es erneut gegen den SC Baldham/Vaterstetten, und anders als im Gruppenspiel auch gleich zur Sache. Der SCBV ging früh in Führung, aber Karl Pries schaffte schon im Gegenzug den immens wichtigen Ausgleich. Kurz darauf legte er mit einem sehenswerten Linksschuss ins lange Eck gleich noch einen Treffer nach. Rolli Deistler und Rudi Blumoser schraubten den Spielstand auf 4:1 hoch. In den letzten Minuten des

Spiels setzte Baldham noch einmal alles daran, dass Spiel doch noch zu drehen. Auch Schiedsrichter Wolfgang Ettl meinte es in dieser Phase nicht gut mit den Ebersberg/Grafiingern. Jeder Körperkontakt wurde gegen die Bärenstädter mit einem Freistoss geahndet. Schliesslich gab es sogar einen Strafstoß für Baldham, der sicher verwandelt wurde. Die SG wirkte nun kurzzeitig verunsichert, was zum 4:3 Anschlusstreffer führte. Das sollte es dann aber gewesen sein, mit Glück und Geschick überstand die SG Ebersberg/Grafiing die restlichen Minuten. Die SG Ebersberg/Grafiing trat mit folgenden Spielern an: Harry Wolf; Oliver Haberl, Klaus Kronseder, Thomas Binder, Dieter Mesle, Rudi Blumoser, Karl Pries, Uwe Flegiel und Rolli Deistler.